Bencard

Bencard AG • Tumigerstr. 71 • Postfach 20 • CH-8606 Greifensee • Tel. 044 942 00 13 • Fax 044 942 00 19 • bencard@bencard.ch • bencard.ch

Sicherheitsdatenblatt
Nickel-Test sensitiv

Schweiz-spezifische Ergänzungen zu Kapitel 1, 2, 8, 13 und 15 der Version 1 (15.10.15) der Fa. Squarix Biotechnology

1. Stoff-/ Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

verantwortliche Firma Schweiz:	Bencard AG Postfach 20 Tumigerstr. 71 8606 Greifensee ZH Tel. +41 44 942 00 13 E-Mail: bencard@bencard.ch
Notrufnummer	Toxikologisches Informationszentrum Zürich (SITZ) Tel. 145 (24 h)

2. Zusammensetzung, Angaben zu den Bestandteilen

Relevanter Bestandteil für das Sicherheitsdatenblatt ist die wässrige Testlösung mit einem Gehalt von **8% Ammoniak**. Sie enthält zusätzlich noch 5% Ethanol.
Packung mit 20 Tests enthält 1 Fläschchen zu 5 ml Testlösung.
Packung mit 100 Tests enthält 1 Fläschchen zu 20 ml Testlösung.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Grenzwerte für Ammoniak, CAS-Nr. 7664-41-7 (laut SUVA)

MAK-Wert (max. Arbeitsplatzkonzentration):	20 ml/m^3 (ppm) resp. 14 mg/m^3
Kurzzeitgrenzwerte:	40 ml/m^3 (ppm) resp. 28 mg/m^3 Zeitl. Begrenzung (Häufigkeit x Dauer in Min./Schicht): 4 x 15

Persönliche Schutzausrüstung:

Allg. Schutz- und Hygienemassnahmen:	Testlösung (Ammoniaklösung 8%) von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Nicht einnehmen. Berührung mit den Augen, der Haut und der Kleidung vermeiden. Mit Testlösung benetzte Kleidung sofort ausziehen und Haut mit viel Wasser waschen. Nach Testdurchführung Hände waschen.
Atemschutz:	Bei der kurzen Expositionsdauer einer Testdurchführung nicht relevant. Falls längerdauernde gewerbliche Anwendung: auf gute Durchlüftung (Fenster) achten.
Augenschutz:	Bei gewerblicher Anwendung im Bedarfsfall Schutzbrille tragen.

13. Hinweise zur Entsorgung

Unverbrauchte Testlösung als Sonderabfall an einer Sammelstelle abgeben oder in Apotheke/ Drogerie entsorgen lassen.

15. Vorschriften

Für die Testlösung (Substanz, Konzentration und Volumen) nicht relevant.

EG-SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

(REACH) i.d.F. VO (EG) Nr. 1272/2008

01. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens:

Handelsname: Nickel Test sensitiv

Firma: Squarix GmbH
Elbestraße 10
D-45768 Marl
Tel. +49 2365-915-278, außerhalb der Geschäftszeit: 0173-9550818
Fax +49 2365-915-254
e-Mail: info@squarix.de

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung: Schnelltest zum Nachweis einer Nickelabgabe aus Metallgegenständen

02. Mögliche Gefahren:

2.1 ***Einstufung des Stoffs oder Gemisches***

2.1.1 ***Einstufung gemäß VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008***

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 1B, H314 (Skin Corr. 1B); H314

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG

C, R34

2.2 ***Kennzeichnungselemente gemäß VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008***

Gefahrenpiktogramme:

Signalwort: Gefahr

Gefahrenhinweise:
H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H335: Kann die Atemwege reizen.

Sicherheitshinweise:

Prävention:
P102: Nicht in die Hände von Kindern gelangen lassen.
P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P264: Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
P301 + P330 + P331: BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
P305 + P351 + P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310:Sofort Arzt anrufen.
P403 + P235: Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Reaktion: keine

Sonstige Kennzeichnung: keine

2.3 ***Kennzeichnungselemente gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG***

Symbol(e):

R-Sätze	R34	Verursacht Verätzungen
S-Sätze	S2	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
	S24/25	Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
	S45	Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

Zusätzliche Hinweise: keine.

Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt: keine

03. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen:

3.1 Chemische Charakterisierung: Flüssige Ethanol – Ammoniak – Wasser Mischung.

3.2 Gefährliche Inhaltsstoffe:

Inhaltsstoffe	CAS-Nr. EC-Nr.	Gew.- %	Einstufung VO (EG) 1272/2008	Einstufung RL 67/548/EEG
Ammoniak in wässriger Lösung	1336-21-6 215-647-6	5-10	Acute Tox. 4, oral ; H302 Skin Corr. 1B; H314 STOT SE 3; H335 Aquatic Acute 1 ; H400	C; R34 N, R50
Ethanol	64-17-5 200-578-6	5	Flam Liq. 2; H225	F, R11

Der volle Wortlaut der aufgeführten H- und R-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden.

Gesundheitsgefährdende Stoffe i.S. der RL 67/548/EWG i.V.m. RL 1999/45/EG und gemäß VO (EG) 1272/2008
Siehe oben.
Stoffe, die nicht unter Punkt 3.2 zu nennen sind, denen jedoch ein Grenzwert zugeordnet ist
keine
Zusätzliche Hinweise
keine

04. Erste-Hilfe-Maßnahmen:

4.1 Allgemeine Hinweise: - Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.

4.1.1 Augenkontakt: - Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen und sofort Arzt aufsuchen.

4.1.2 Hautkontakt: - Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen und ggf. pflegende Hautcreme (z.B. STOKOLAN®) auftragen.

4.1.3 Verschlucken: - Viel Wasser trinken lassen und kein Erbrechen einleiten. Sofort Arzt hinzuziehen.

4.1.4 Einatmen: - Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

05. Maßnahmen zur Brandbekämpfung:

5.1 Geeignete Löschmittel:
- Im Falle eines Umgebungsbrandes können Wassersprühstrahl, CO_2, Löschpulver oder alkoholbeständiger Schaum eingesetzt werden.
- Die der Brandhitze ausgesetzten Behälter mit Wasser kühlen.

5.2 *Aus Sicherheitsgründen <u>ungeeignete</u> Löschmittel*
unbekannt

5.3 Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase: - Bei Hitzeeinwirkung Entstehung von Stickstoffoxiden.

5.4 Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung Keine

06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

6.1 Personenbezogene Schutzmaßnahmen: - Für Frischluftzufuhr sorgen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen: - Nicht in die Kanalisation/das Oberflächenwasser/das Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Verfahren zur Reinigung/Aufnahme: - Mechanisch aufnehmen. Mit flüssigkeitsbindendem neutralen Material (Sand, Kieselgur, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

07. Handhabung und Lagerung:

7.1 Handhabung:

Handhabung gemäß Beipackzettel. Die Vorgänge bei Ladung, Entladung und Handhabung dürfen nur von Fachpersonal ausgeführt werden, hierbei ist das Einatmen der Dämpfe unbedingt zu vermeiden. Durch geeignete Schutzausrüstung der Berührung mit der Haut und den Augen vorbeugen.

7.2 Lagerung:
Verpackung und Reaktionslösung dicht verschlossen, trocken, bei +10 bis +25°C. Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Nicht in Kanalisation gelangen lassen.
Vor Feuchtigkeit schützen.

Lagerklasse (VCI): 10

08. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung:

8.1 ***Zu überwachende Parameter***
8.1.1. ***Arbeitsplatzgrenzwerte***
Luftgrenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Arbeitsstoff	CAS-Nr.	Grenzwerte		Spitzenbe-grenzung	Quelle
			mg/m³	mL/m³		
AGW	Ammoniak	1336-21-6	14	20	2(I)	DFG
AGW	Ethanol	64-17-5	960	500	2(II)	DFG

-

Persönliche Schutzausrüstung:
- keine
- Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien beachten.

09. Physikalische und chemische Eigenschaften:

Form (25° C):	flüssig	Farbe: klar	Geruch: stechend
Flammpunkt:			>60 °C
Zündtemperatur:			nicht bestimmt
Explosionsgrenzen (untere):			nicht bestimmt
Schmelzpunkt:			nicht bestimmt
Dichte	(20° C):		nicht bestimmt
Löslichkeit:	-Wasserlöslichkeit:		gut wasserlöslich
Schüttdichte	(25° C, unverdichtet):		nicht bestimmt
pH-Wert:	(20° C)		ca. 11

10. Stabilität und Reaktivität:

10.1 Reaktivität - stabil.
10.2 Stabilität - Unter normalen Lagerbedingungen stabil
10.3 Gefährliche Reaktionen: - Mit starken Laugen, Oxidationsmitteln und Säuren.
10.4 Zu vermeidende Bedingungen: - Vor Wärmequellen schützen.
10.5 Unverträgliche Materialien - keine
10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: - Bei thermischer Zersetzung setzt das Produkt toxische NO_X Rauchgase frei.

11. Angaben zur Toxikologie:

11.1 Akute orale Toxizität: - LD_{50} Ratte nicht bestimmt
Inhalatorische Toxizität: - nicht bestimmt
Chronische Toxizität: - nicht bekannt.
Reizwirkung: - Haut - reizend
- Auge - reizend

12. Angaben zur Ökologie:

12.1 Allgemeine Hinweise:
- Wassergefährdungsklasse 1 - schwach wassergefährdend (Selbsteinstufung).
- Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
- Darf nicht unverdünnt in das Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.

Weitere Hinweise: - nicht einatmen

13. Hinweise zur Entsorgung:

Produkt:

. **Empfehlung:** Chemikalien müssen unter Beachtung der jeweiligen nationalen Vorschriften entsorgt werden. Nach Gebrauch einer sachgerechten Entsorgung zukommen lassen. Stäbchen können mit dem Hausmüll entsorgt werden. Unverbrauchte Reaktionslösung nicht ins Abwasser gelangen lassen. Als Chemikalienabfall behandeln und an einer entsprechenden Rücknahmestation entsorgen lassen.

Verpackung: Verpackungen müssen länderspezifisch unter Beachtung der jeweiligen Vorschriften entsorgt oder Rücknahmesystemen überlassen werden.

.

14. Angaben zum Transport:

Produkt ist kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

15. Vorschriften:

Nationale Vorschriften:
- Störfallverordnung: nicht zutreffend
- Wassergefährdungsklasse: WGK 1 - schwach wassergefährdend

16. Sonstige Angaben:

16.1 *Vollständiger Wortlaut der R-Sätze/H-Phrasen/Symbole*

Einstufung VO (EG) 1272/2008

Akute Toxizität, Kategorie 4, Verschlucken ; H302
Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1B; H314
Spezifische Zielorgantoxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3; H335
akut wassergefährdend, Kategorie 1; H400
Entzündbare Flüssigkeiten; Kategorie 2; H225

Einstufung RL 67/548/EEG

R 34	Verursacht Verätzungen
R 50	Sehr giftig für Wasserorganismen.
R 11	Leichtentzündlich

Ausgabe: 0001
Die Angaben der Kapitel 4 bis 8 und 10 bis 12 sind teilweise nicht auf den Gebrauch und die ordnungsgemäße Anwendung des Produktes bezogen (siehe Gebrauchs-/Fachinformation), sondern auf das Freiwerden größerer Mengen bei Unfällen und Unregelmäßigkeiten.
Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen beruhen auf dem zum Zeitpunkt der Erstellung verfügbaren Wissen. Die Lieferspezifikation entnehmen Sie den jeweiligen Produktmerkblättern.
Die Beschreibung des Produkts erfolgt lediglich in Bezug auf Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen. Dieses Dokument stellt keine Garantie hinsichtlich spezifischer Eigenschaften oder Spezifikationen dar.
(n.a. - nicht anwendbar, n.b. - nicht bestimmt).

Änderungen zu Version 1: